**Gregor**: Gregor wurde als Instrukteur vom kommunistischen Zentralkomitee beauftragt, in Rerik eine Widerstandszelle zu etablieren, hegt jedoch die Absicht, vor der Befehlsgewalt der Partei zu „desertieren“. Der Plan zur Rettung der Holzfigur „Der lesende Klosterschüler“ durch den Kurier Knudsen nach Schweden bietet Gregor die Chance, zu fliehen.

**Pfarrer Helander**: Reriks Pfarrer Helander plant, die in seiner Kirche ausgestellte Figur „Der lesende Klosterschüler“ vor der Zerstörung durch „die Anderen“, die Nationalsozialisten, zu retten und nach Schweden zu schmuggeln. Da Helander im Ersten Weltkrieg ein Bein verloren und er aufgrund von Wundbrand nicht mehr lange zu leben hat, riskiert er alles, um Barlachs als „entartete Kunst“ diffamierte Plastik in Sicherheit zu bringen.

**Knudsen**: Knudsen ist Fischer und der letzte Kommunist in Rerik. Er hat große Angst, von den Nationalsozialisten entdeckt zu werden. Er spielt mit dem Gedanken der Flucht in ein anderes Leben, will seine aufgrund ihrer Geisteskrankheit bedrohte Frau Bertha jedoch nicht zurücklassen. Letztlich wird er zum Fluchthelfer und begibt sich selbst in größte Gefahr.

**Der Junge**: Der Schiffsjunge von Knudsen, dessen Vater auf See gestorben ist, träumt wie Mark Twains Romanheld Huckleberry Finn von der Freiheit und will nicht länger in Rerik bleiben. Dafür hat er drei Gründe, wobei der letzte sein Wunsch ist, auf die Trauminsel Sansibar zu gelangen. Doch als seine Freiheit endlich zum Greifen nahe ist, trifft er eine Entscheidung.

**Judith**: Die Jüdin Judith ist nach dem Selbstmord ihrer Mutter alleine auf der Flucht vor den Nationalsozialisten und hofft, von Rerik aus mit einem Schiff nach Schweden flüchten zu können. Sie lernt Gregor kennen, der ihr zur Flucht auf Knudsens Boot verhelfen kann.

Die Handlung um die fünf in Rerik aufeinandertreffenden Personen wird in 37 Episoden aus kontinuierlich wechselnden Perspektiven erzählt. Zu Beginn bittet Pfarrer Helander den Fischer Knudsen, die Figur des lesenden Klosterschülers vor „den Anderen“ zu retten und nach Schweden zu transportieren. Knudsen lehnt diese Bitte ab.

Fasziniert von der Figur will Gregor diese retten und fasst dabei zeitgleich den Entschluss, Judith nach ihrem missglückten Fluchtversuch ebenfalls eine Rettung ins Ausland zu ermöglichen. Während der Junge die Rettung nach Schweden unterstützt, muss Knudsen von Gregor gewaltsam gezwungen werden, neben dem Klosterschüler auch Judith aus dem Land zu bringen.

Gregor selbst bleibt in Deutschland zurück; sein weiteres Schicksal bleibt offen. Helander stirbt in einem Schusswechsel mit Nazi-Schergen, die den lesenden Klosterschüler abholen wollten.

Der Junge, im sicheren Schweden angekommen, entschließt sich zunächst zur Flucht, kehrt aber aus Rücksicht auf Knudsen mit diesem schließlich wieder nach Deutschland zurück.